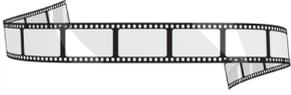


TAG DER OFFENEN TÜR BEIM PAPILLON e.V. TAGESSTÄTTE GELDERN 2024 - Stimmungen und Bilder -



Zu einem Tag der offenen Tür lud die Tagesstätte in Geldern am 19.6.2024 alle an der Arbeit der Tagesstätte interessierten Menschen ein. Die Tür öffnete sich um 10 Uhr und die Gelegenheit, die Räume der Tagesstätte von Innen zu sehen und sich über die Möglichkeiten zu informieren nahmen nicht nur Angehörige von Nutzern, sondern auch gesetzliche Betreuer, ehemalige Klienten und auch neu Interessierte wahr. Es wurden nette Gespräche geführt, die Nutzer bekamen die Möglichkeit, den Gästen ihre Arbeit vorzustellen, die Räumlichkeiten konnten besichtigt werden und es wurde zusammen gegrillt. Eine kleine Kunstausstellung, die Vorstellung toller Handarbeiten, Verköstigung mit leckeren Muffins und Kuchen und ein handout für jeden Besucher rundeten die Vorstellung der Tagesstätte ab. Bei gutem Wetter und in guter Stimmung wurde dieser Tag der offenen Tür zu einem erfolgreichen und interessanten Vormittag für alle Teilnehmer.



Filmkritik: Forester – Gefunden

Talent hat jeder. Auf irgendeinem Gebiet ist man genial, und das ist so normal wie das Mensch- sein selbst. Der Junge Jamal jedoch sticht heraus aus der Masse, denn er ist begabt und will schreiben. Lyrik, Geschichten, Lebensperspektiven, seine Begabung befähigt ihn, Wörter zu formulieren und zu ordnen, das zu erzählen was ihn in bewegt. Das ist erst einmal nur gut, ein echtes Talent wird daraus, als ihn der bedeutsame Literat Forrester als Mentor unter seine Fittiche nimmt. Klar das Jamal, der eine öffentliche Schule in der New Yorker Bronx (einem eher berüchtigten Viertel der New York -City) mit Begeisterung die Hilfe von Forrester annimmt. Unter der Bedingung, dass Jamal niemanden erzählt das er von Forrester unterrichtet wird, zeigt ihm der in die Jahre gekommene Literat die Kniffe die er selbst in jahrelangen Studium erworben hat. Und die Geschichte nimmt ihren Lauf.

Die Erzählung vom alten Mentor und dem jungen Talent ist keine unbekannte in der Geschichtsschreibung Hollywoods. Was sie in diesem Film besonders macht, ist die Beziehung von Jamal aus der heruntergewirtschafteten Bronx und dem Fakt das er, der Schüler des etwas ergrauten Forrester, eine echte Chance bekommt als Literat eine gute Ausbildung zu bekommen, und damit aus dem Kreislauf vom sozialen Brennpunkt mit all seinen Fallstricken herauszutreten. Ein anderes -eigenes -

Leben aufzubauen, anstatt den Tücken seines Milieus zu erliegen.

Und an dieser Stelle will der Film ein Zeichen der Hoffnung setzen, ohne die gelebte Wahrheit in den Straßen der Metropole zu ignorieren. Ein stilles Zeichen gegen Diskriminierung, Ausgrenzung und Rassismus, dass man mit derselben Offenheit diskutieren sollte, wie es diese Erzählung nahelegt.

Ein zugegeben schwieriges Thema ist es - das Ding mit dem Rassismus, der Ausgrenzung und der Diskriminierung. Auch bei uns in Europa müssen wir uns damit auseinandersetzen. Allerdings können wir uns in dieser Frage nicht nur auf den großen Bruder „Amerika“ verlassen, der uns „Wessies“ so lange Jahre geleitet hat. Hier ist wirklich jeder selbst gefragt und letztendlich werden wir diese Ungerechtigkeit wahrscheinlich nicht endgültig klären. Ein bisschen über den eigenen Tellerrand darf man aber ruhig mal blicken, auch wenn es nur darum geht, den anderen in seiner Würde zu verstehen und echte Begegnungen sind wohl eine der grundlegendsten Triebfedern unserer Zeit. Lohnt sich also den Film einmal anzuschauen und sich Klarheit über die Probleme von „Outsidern“ wie Jamal zu verschaffen.

In diesem Sinne -

D.M.

Lust zu schreiben ?

Hattet Ihr immer schon mal Lust für die „Papillon - Life „ zu schreiben ?
Dann schickt uns Eure Geschichten. Gerne auch Leserbriefe
Zuschriften bitte bis zum **15.** eines jeden Monats (Redaktionsschluss).

An : druckerei@vereinpapillon.de

Elektromontagen · Nachrichtentechnik

PLANUNG · AUSFÜHRUNG · SERVICE



IHR
ELEKTRO-
PARTNER!

Elektrogeräte - Elektroinstallation

Photovoltaik

VERFERS

Elektromontagen GmbH

Klompstraße 42-44 · 47551 Bedburg-Hau
Tel. 0 28 21 / 898 50 · Fax 0 28 21 / 898 599
www.verfers.de



Impressum:

Herausgeber: **Papillon e.V.**
Hagsche Str. 86, 47533 Kleve
Tel.: 0 28 21 / 77 50-0
Sparkasse Kleve
IBAN: DE22 3245 0000 0005 0325 11
Vorsitzender: Karl-Peter Röhl
Geschäftsführer: Josef Berg

Redaktionsmitglieder:

Melanie Köllken (M.K), Alice Brey (A.B.),
Anna Kirschberger (A.KI), Larissa Grüntjens
(L.G.) Friedrich Hauschildt (F.H.), Daniel Mayer
(D.M), Yvonne Hafen (Y.H.), Anja Gallus (A.G.)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Eingereichte Artikel sind jederzeit herzlich willkommen.

Redaktionsschluß ist jeweils der 15. des Vormonats.

Anzeigen und Beiträge, die später eintreffen werden im Folgemonat berücksichtigt

Bestellung und Abbestellung der Zeitschrift:

druckerei@vereinpapillon.de
Verlag: Selbstverlag
Druck: Papillon e.V.
www.vereinpapillon.de

Auflage: **770 Exemplare**

Das Unperfekthaus in Essen

Was in den Räumlichkeiten eines ehemaligen Franziskanerklosters im Jahr 2004 begann, entwickelte sich schnell zu einem beliebten Treffpunkt für Kreative, Künstler, Musiker und vielseitig interessierte Menschen, die den Raum nicht nur zum Austausch untereinander, sondern auch für Ausstellungen, Workshops und Seminare nutzten. Schnell vergrößerte sich das



Angebot und heute kann man dort nicht nur all die ursprünglichen Angebote nutzen, sondern Räume für Veranstaltungen, Feiern und andere Events mieten. Es gibt ein breit gefächertes Gastronomieangebot, dass täglich



von 10-23 Uhr geöffnet ist. Zu einem Eintrittspreis gibt es Getränke umsonst, und man kann auf mittlerweile 7 Etagen und 4000qm das abwechslungsreiche Raumangebot

nach eigenem Ermessen erleben. Zusätzlich finden besonders abends und an den Wochenenden abwechslungsreiche Veranstaltungen auf einer großen Bühne statt. Den Künstlern bei ihrem Tun über die Schulter schauen, in entspannter Atmosphäre Co-Working Space nutzen, am Tischtennis oder Kicker spielen, um auszuspannen und eine lustige Zeit mit Freunden zu verbringen oder sich zu einer der täglich stattfindenden,

abwechslungsreichen Veranstaltungen zB von Szenemitgliedern, Hobbygruppen oder Vereinen einfinden. Auf der Dachterrasse den Feierabend genießen und/oder die Restaurantangebote nutzen - selbst als Übernachtungsmöglichkeit im Unperfekthotel bietet sich das Unperfekthaus an - so ist wirklich für jeden ist was dabei. Wer also etwas richtig kreatives, abwechslungsreiches, originelles und an so manch einer Stelle



auch nicht ganz perfektes sehen und erleben will, ist im einzigartigen Unperfekthaus in Essen genau richtig! Auf der Friedrich-Ebert-Straße liegt das Unperfekthaus zentral in der Innenstadt Essens und ist fußläufig in ca. 15 Min vom HBF aus zu erreichen. Knappe Parkmöglich-



keiten liegen natürlich aber auch näher. Buslinien halten quasi vor der Tür und ein Besuch im UPH lässt sich gut mit einem kleinen

Shopping Ausflug zB zum Limbecker Platz in die Essener Innenstadt verbinden.

M.K.

Kontakt :
Friedrich-Ebert-Straße 18-20,
45127 Essen
Internet: uph.de

Besuchen Sie uns auf:

Facebook: Papillon e.V.

Instagram: Papillon e.V. (@vereinpapillon)

Sie können die Papillon Life auch monatlich kostenlos als PDF Dokument, per Mail, abonnieren. Dazu senden Sie bitte ihre Mailadresse an: druckerei@vereinpapillon.de

STEPPS

STEPPS ist ein Trainingsprogramm für erwachsene Menschen, die von einer Störung der Gefühlsregulation betroffen sind, wie sie z.B. bei einer emotional instabilen Persönlichkeitsstörung oder einer Persönlichkeitsstörung Typ Borderline vorliegt.

Das Kernproblem von Menschen mit einer Störung der Gefühlssteuerung zeigt sich darin, dass es ihnen schwerfällt, ihre Gefühlsregung auszubalancieren. Sie reagieren sehr empfindlich gegenüber emotionalen Reizen und kehren nur langsam zum „emotionalen Ausgangsniveau“ zurück.

STEPPS steht für Systematic Trainig for Emortional Predictability and Problem Solving

Deutsch: Emotionale Stabilität und Problemlösen systematisch trainieren

matisch trainieren

Auf 20 Wochen ausgelegt werden folgende Schwerpunkte in Gruppenform bearbeitet:

- Die Aufklärung über die Störung
- Ein Fertigkeiten-Trainig zum Umgang mit Emotionen,
- Hilfe zur Verbesserung sozialer Beziehungen und Anregungen zu gesunder Lebensführung.

Wer Interesse hat, mehr darüber zu erfahren oder teilnehmen möchte, kann sich gerne melden bei den Ansprechpartnerinnen vor Ort:

Geldern: Gabriele Kubon (0151-44014728), Emmerich: Carina de Baere (0151-42353105), Goch: Scarlett Schiwon (0160- 98963180) oder Sabrina Michels (0151- 44014723) oder Kleve: Jahlina Dixon (0151-44014715)

Papillon Aktiv

Papillon Aktiv traf sich Ende Mai in einer Runde mit 7 Teilnehmenden und griff mit der Frage „Gibt es einen Wandel bei Fachleistungen?“ eine Anregung aus dem vergangenen Treffen auf.

Die Teilnehmenden hatten teils mehrjährige Erfahrung mit Leistungen in der Sozialpsychiatrie und zunächst fiel auf, dass beispielsweise mit Leistungen über den Entlastungsbetrag des Pflegegrades auch Menschen – in der Regel - ohne pädagogische Ausbildung in der Leistungserbringung alltäglich geworden sind. Dies ist oftmals eine bereichernde Erfahrung, da damit auch bei alltäglichen Sachen unterstützt werden kann. Daneben fiel den Teilnehmenden ein, dass Beteiligung an den Kosten für beispielsweise eine Mittagsmahlzeit heute anders als früher gehandhabt werden, was innerhalb der Änderungen der BTHG-Gesetzgebung verständlich ist. Langjährig Erfahrene der besonderen Wohnform schilderten auch, dass der Personalschlüssel innerhalb der Dienste scheinbar dünner geworden ist. Diesen Umstand erkannten viele als schon einmal in anderen Zusammenhängen, wie beispielsweise Pflege im Krankenhaus oder Altenheim, gehört. Als positive Wendung wurde dagegen die Möglichkeit des LVR-Freizeitgeldes benannt, mit dem Aufwendungen für Teilhabe an kulturellen Veran-

staltungen bis zu einem gewissen Betrag und gegen Vorlage eines Beleges erstattet werden können.

Allgemein stellte die Runde fest, dass es oft so wirkt, als gebe es „nicht viel Geld für den Sozialen Bereich“. Eine Einschätzung, die nach Überlegungen der Anwesenden ein Politikum sein könnte und vielleicht auch kurzfristig gedacht ist?!

Im weiteren Verlauf griff die Gruppe das Thema „Mentale Gesundheit betrifft jeden“ erneut auf. Schnell war das Thema Einsamkeit dabei groß und auch die Frage wie man selbst damit umgehen kann? Einige schilderten, dass das Leben globaler geworden ist und dass das „sichere Gefühl auf der Straße“ zu verlieren gehen droht. Neben Telefonseelsorge, Kirchengemeinde, auf-Leute-zugehen war die Gruppe sich einig, dass es wichtig ist jemanden zu haben, mit dem man reden kann und der auch zuhört - und dass man sich selbst motivieren muss, Menschen zu treffen, um sich somit selber dazu zu verhelfen.

Das kommende Treffen von Papillon Aktiv findet am Montag, den 26. August 2024 um 15 Uhr im Teilhabezentrum von Papillon e.V. in der Hagschen Straße 86 statt. **Alle Interessent*innen sind herzlich willkommen!**



**Unser nächstes Treffen
findet am 26.08.2024
von 15 - 17 Uhr
statt.**

Visitation des SPZ Geldern

Anfang Juni wurde das Sozialpsychiatrische Zentrum, SPZ, Geldern von einer vierköpfigen Visitationsgruppe des SPZ Krefeld besucht. Die Visitationen der SPZ im Rheinland finden seit einigen Jahren regelmäßig statt und dienen dazu die Qualität weiterzuentwickeln, indem man versteht, wie andere SPZ arbeiten und deren Rückmeldung zur eigenen Arbeit bekommt.



@antoniodiaz-Adobestock.com

Dieses Qualitätsentwicklungsverfahren findet unter der Anleitung und Schulung der Arbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrie Rheinland, AGpR, statt und dient den circa 60 SPZ im Einzugsgebiet des Landschaftsverband Rheinland dazu sich gegenseitig zu unterstützen.

Die AGpR übernimmt auch die Zuordnung, wer wen besucht. In diesem Zyklus war es erstmalig so, dass alle erwarteten Vertreter (das sind je ein SPZ-Mitarbeiter, ein PEER, ein*e Angehörige, eine Nutzer*in, sowie eine Ansprechpartner*in für kultursensible Öffnung) aus einer Institution kamen und die selbige Gruppenzusammensetzung in einem anderen SPZ besuchten. Dadurch entfiel das gegenseitige Kennenlernen und es hatte obendrein den Vorteil, dass man dieselben Erfahrungen aus der eigenen Einrichtung mitbrachte und auch die neu gewonnenen Eindrücke im Nachhinein gemeinsam weiter besprechen konnte.

Nachdem eine verpflichtende Selbstbewertung in fünf Handlungsfeldern (u.a. Haltung und Arbeitsweise, Kon-

takt und Beratung, PEER-Support) bereits im vergangenen Frühjahr partizipativ von der geschulten Visitator*innen-gruppe Gelderns, unter Beteiligung von Nutzenden und Mitarbeiter*innen des SPZ, abgegeben wurde, haben die Krefelder Gäste diese vorab der Visitation erhalten. Nach einer Führung durch unser SPZ gingen wir – wieder partizipativ – in den gemeinsamen Austausch über die tägliche Arbeit in Geldern.

Die gute Lage des SPZ Geldern, Öffentlichkeitsarbeit, Modalitäten in der Tagesstruktur und weiteren Leistungen, Fachärztemangel, Barrierefreiheit, die Arbeit an der Papillon Life, der Qualitätszirkel Papillons, Sprachmittlung bei Menschen mit Migrationshintergrund und viele andere Themen wurden dabei besprochen und um die Mittagszeit war eine Pause sehr willkommen. Gemeinsam mit den Tagesstättenbesucher*innen wurde das Mittagessen eingenommen und auch dabei ergaben sich wertvolle Austauschmomente. Aufgrund der Wetterlage wurde im Nachmittagsbereich auf den Spaziergang durch den Sozialraum verzichtet, der gemeinsame Austausch aber fortgesetzt.

Während der gesamten Visitation war die Stimmung und die Atmosphäre sehr positiv. Der Gegenbesuch des SPZ Geldern in Krefeld hatte bereits einige Wochen zuvor stattgefunden und wir waren dort ebenfalls in herzlicher Atmosphäre willkommen geheißen worden. Rückblickend war es damals eine Menge Input von den vielen Möglichkeiten und Handlungsmerkmalen im Krefelder SPZ. Am Visitationstag in Geldern war es dann sehr angenehm, dass immer wieder klärende, ergänzende oder nachfragende Informationen der Krefelder an unsere Gruppe weitergegeben wurden, so dass sich gleichermaßen die Arbeitsweisen in Geldern und Krefeld qualitativ gut vergleichen und inspirieren ließen.

Wir danken der Visitationsgruppe des SPZ Krefeld der Psychosozialen Hilfen e.V. für zwei angenehme Visitationstage!

A.B.

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Das Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht gewinnt in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Die beiden Bausteine zu einem abgesicherteren Umgang mit den Eventualitäten, die Krankheit, Alter oder Unfall im Leben betreffen können, sind sehr komplex und für jemanden, der sich noch nie damit beschäftigt hat, erstmal schwer zu verstehen. Damit aber etwas mehr Verständnis für diesen Themenbereich geschaffen werden kann, der jeden von uns früher oder später betrifft oder betreffen könnte, bieten unterschiedliche Organisationen Informationsveranstaltungen und Vorträge für Interessierte an, mit deren Hilfe man sich auf ein solides Grundwissen oder

den neuesten Stand bringen kann.

Kostenlose Abende zum Thema bietet zum Beispiel das Haus der Diakonie in Goch (im August, Oktober und Dezember) und in Geldern (im September) an.

Das KWB Kleve hat eine kostenpflichtige Veranstaltung zum Thema im November in Geldern.

Ein Online Seminar wird kostenfrei auch im September von der Verbraucherzentrale NRW veranstaltet.

Kontakt: –Bildungsforum KBW Kleve (kbw-kleve.de)

– Haus der Diakonie Goch (www.diakonie-kkkleve.de)

– Verbraucherzentrale NRW (verbraucherzentrale.nrw)

Angebote des sozialpsychiatrischen Zentrums Kleve

Hagsche Str. 86 • 47533 Kleve

Beratungen

Beratungstermine können Sie telefonisch vereinbaren unter: **02821 - 775060**

Termine Juli 2024



Sackstraße 88 • 47533 Kleve

Öffnungstage Juli 2024

Di	02.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Mi	03.07.	14:30 - 16:00	Wie und wo ich wohnen will
Fr	05.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Sa	07.07.	10:00 - 12:00	Mediengruppe Grenzenlos
So	09.07.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	09.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Fr	12.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Sa	13.07.	10:00 - 13:00	Raum und Zeit für Frauen/ Anmeldung bei Manu: 0151-44014719
So	14.07.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	16.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Mi	17.07.	19:00 - 20:30	Angehörigen Selbsthilfegruppe
Fr	19.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
So	21.07.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	23.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
Fr	26.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff
So	28.07.	11:00 - 13:00	Sonntagsbrunch mit Anmeldung während des Freizeittreffs
Di	30.07.	16:00 - 19:00	Freizeittreff

Weitere Hilfsangebote

SeeleFon

Eine Hotline vom Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker (BApK).
01805 950 951 oder 0228 71 00 24 24
Mo - Do 10-12 Uhr und 14 bis 20 Uhr
Fr 10 - 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Mutes

Muslimisches Seelsorge Telefon
030 4435 09 821
24 Stunden täglich
dienstags auch auf Türkisch

Angebote des sozialpsychiatrischen Zentrums Geldern

Markt 6 • 47608 Geldern

Beratungen

Beratungstermine können Sie telefonisch vereinbaren unter: 02831 974460

Termine Juli 2024



Markt 6 • 47608 Geldern

Öffnungstage Juli 2024

Mo 01.07.2024 17:00 – 19:30
Mi 03.07.2024 17:00 – 19:30
Fr 05.07.2024 16:00 – 18:30
Mo 08.07.2024 17:00 – 19:30
Mi 10.07.2024 17:00 – 19:30
Fr 12.07.2024 16:00 – 18:30
Mo 15.07.2024 17:00 – 19:30
Mi 17.07.2024 17:00 – 19:30
Fr 19.07.2024 16:00 – 18:30
Mo 22.07.2024 17:00 – 19:30
Mi 24.07.2024 17:00 – 19:30
Fr 26.07.2024 16:00 – 18:30
Mo 29.07.2024 17:00 – 19:30
Mi 31.07.2024 17:00 – 19:30

Donnerstag 11.07.2024 / 14.00 Uhr - 15.00 Uhr

Redaktionssitzung "Papillon -Life " (in den Räumen des SPZ Geldern, Markt 6)

Der Quartiermacher

Vielleicht sucht jemand von euch eine Wohnung, kennt jemanden der eine zu vermieten hat, oder möchte vielleicht eine Wohngemeinschaft bilden? Kurz gesagt alles was mit Wohnung zu tun hat.

Dann können wir darüber reden, diskutieren und uns austauschen.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Termine :

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:30 bis 16:00 Uhr, Sackstraße 88 in Kleve

Euer Quartiermacher, **Tom Böhm**



Weitere Hilfsangebote

Beratung Depression

0800 3344533

Mo, Di, Do: 13 bis 17 Uhr

Telefonseelsorge

0800 1110 111 oder

0800 1110 222

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr

Veranstaltungen / Eintritt frei oder sehr kostengünstig (Juli 2024)



05.07. - 07.07.2024 Stroelse Sommer

Stadtfest in Straelen, mit einer Mischung aus verschiedenen Angeboten für jung und alt bei freiem Eintritt.

10.07.2024 Schnäppchenmarkt in Straelen

An jedem Mittwoch in den Schulferien findet in Straelen der beliebte Schnäppchenmarkt rund um die Pfarrkirche statt. Neuware ist ausdrücklich ausgeschlossen.

12.07.- 13.07.2024 Kevelaerer Heißluft-Ballonfestival

Bereits zum 30. Mal findet in diesem Jahr in Kevelaer auf der Hüls das Ballonfestival statt. Erwartet werden ca. 25 Ballone und ihre Piloten. Ein bunter Jahrmarkt, Gastronomie, ein Ballon am Kran und viele weitere Highlights warten auf die kleinen und großen Besucher der Jubiläumsveranstaltung.

13.07.- 21.07.2024 Klever Kirmes

Eine ganze Woche können es sich die Besucher auf der Kirmes gut gehen lassen und viel Spaß auf den modernen Fahrgeschäften haben. Die beliebte Sommerkirmes findet auf den Parkflächen an der Wiesenstraße und der Ludwig-Jahn-Straße statt.

14.07.2024 Stoff- und Tuchmarkt Xanten

Von 11-17 Uhr gastiert der Deutsch-Holländische Stoffmarkt auf dem Marktplatz in Xanten. Zahlreiche bunt dekorierte Stände locken wieder unzählige Nähbegeisterte aus der gesamten Region in die Römerstadt. Ebenso gibt es zu diesem Anlass einen verkaufsoffenen Sonntag

Repariertermin in der reparierBar Geldern - 17.00 - 20.00 Uhr

Wir reparieren an jedem 1. und 3. Mittwoch eines Monats in den Räumen der Diakonie defekte Gegenstände. Bringen Sie alles, was Sie allein tragen können. Die Reparaturen finden in Ihrem Beisein statt. Annahmeschluss: 19:15 Uhr Ostwall 20, Geldern

Kontakt: 02831/1323566 oder info@reparierbar-geldern.de

18.07.2024 Feierabendmarkt auf dem Neumarkt Emmerich

Bei kühlen Getränken, Live-Musik und leckerem Essen lässt sich die Zeit nach der Arbeit mit Freunden dort gut verbringen

20.07.- 21.07.2024 Ritterspektakel auf Schloss Walbeck

Im Juli beherbergt das Schloss zahlreiche Ritterlager, edle Damen, Handwerker, Händler, Künstler und Gaukler. Der Eintritt auf das ganze Gelände beträgt 9 Euro, Gewandete zahlen 7 Euro, Kinder unter Schwertmaß (99cm) haben freien Eintritt.

22.07.- 01.08.2024 Internationales Euregio-Rhein-Waal-Studentenmusikfestival

Die Teilnehmer des Festivals werden in der gesamten Zeit in über 100 Konzerten an verschiedenen Veranstaltungsorten im gesamten Rhein-Waal-Gebiet ihr Können am Piano unter Beweis stellen. Beginn ist jeweils um 19 Uhr und der Eintritt ist frei.

26.- 28..07.2024 Streetfood Drink & Music Festival

auf dem Marktplatz in Rees am Freitag 17-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr und Sonntag 12-20 Uhr

Ausblick auf den kommenden Monat:

01.08. - 11.08.2024 „Gocher Sommer“ auf dem Marktplatz - eine bunte Mischung aus Musik, Comedy, Kunst, Kinderspaß und kulinarischen Angeboten an insgesamt 11 Tagen in der Gocher Innenstadt

Das Märchen von der schönen Medusine (freie Erzählung von Conny Leukers 2024)

Medusa, eine furchterregende Meereskönigin, hatte eine einzigartige Tochter, genannt „Medusine“. Sie war der ganze Stolz der entflammenden, blindmachenden, Männer - verschlingenden, von zahlreichen, züngelnden, Giftschlangen umkrönten Anlitz.

Umkränzt von prächtig wallendem, feuerrotem Haar. Medusine war von Kind an ein stilles, sonderbares Mädchen. Stetig stand sie im Schatten Ihrer übermächtigen Mutter. Und litt fürchterlich daran. Denn Medusa war krankhaft eifersüchtig, aufgrund der Alles überstrahlenden Schönheit Ihrer heranwachsenden Tochter. Und so verbat sie ihr jeglichen Kontakt zu jedwem männlichen Wesen.

Eines schönen Tages jedoch, stieg die holde Maid wieder an die Meeresoberfläche, trotz des strikten, ausdrücklichen Verbotes ihrer Mutter.

Wo sie unverhofft, an einem kargen Ufer, einem wunderschönen Prinzen begegnete, und sich mit dem ersten Augenblick unsterblich in den edlen jungen Mann von Adliger Geburt, verliebte.

So träumte Medusine von einem ewigen Leben, vereint mit Ihrem Geliebten Prinz, bis in alle Ewigkeit und Herrlichkeit, so dachte sie.

Wie töricht, sie wusste nichts von der Sterblichkeit der Menschen.

Sie selbst könnte an die 300 Jahre alt werden.

Aber ach, auch noch welch Unglück, Ihr Angebeteter war schon einem anderen Weibe versprochen. Medusine war untröstlich und zerbrach geradezu daran, sie durchlitt unendliche, grausame Todes - Qualen und verfluchte die ganze Welt, der Höllenschlund tat sich ihr auf und drohte sie vollends zu verschlingen. Und so geschah es. Eines unsäglichen Tages verabschiedete sich Medusine ein allerletztes Mal in Gedanken von Ihrer Liebe zu dem jungen Prinzen, und nahm sich alsbald das Leben.

Der Junge Prinz fand sie daraufhin am ganzen Leibe zerschmettert am Abgrund des Felsens, dort wo sich das junge Glück, das erste Mal begegnete.

Der Prinz begrub sie und verabschiedete sich von seiner Geliebten. Mit der Zeit verblasste Medusines Anlitz mehr und mehr vor den tränen erfüllten Augen des jungen Prinzen und so versprach er, sie nie und nimmer mehr zu vergessen, und sie immer in seinem Herzen zu tragen.

Die Meereskönigin erzürnte sich so gar fürchterlich, als sie die unheilvolle Kunde vom tragischen Tod Ihrer geliebten Tochter und von dieser unglaublichen Liebesgeschichte, bekam.

Daraufhin, zerfressen von Gram, Eifersucht und Wut, wie konnte Medusine sie nur so hintergehen und dazu noch diese unrühmlich geendete Liebesgeschichte mit dem Prinzen! Medusa verfluchte die Beiden bis zum Lebensende und wünschte ihnen ewige Verderbnis.

Medusas Herz wurde kalt und immer kälter, vor Wut und Trauer, sie überwand diesen Schicksalsschlag einfach nicht. Mit der Zeit löste sie sich geradezu auf und zerfiel zu glänzendem feinen Staub und flog dahin in die unendliche Weiten des dunklen Himmels.....

Noch heute bei besonders strahlenden Sternen am Firmament und einem schön funkelnden Halbmond, sieht man Medusa noch immer als funkelndes Sternbild am Himmelszelt vorbeiziehen.

Die beiden Liebenden hingegen leben wohl noch immer in der unendlichen Dunkelheit, wo sie sich heute noch nach dem Sonnenlicht und dessen wohlthuender Wärme verzehren.....

ENDE

Conny Leukers (mit freundlicher Unterstützung F.H.)



Ausflug zum Blumencenter Leurs



Wieder einmal fand am 19.03.24 von der Tagesstätte Geldern ein Ausflug statt. Wohin ging es denn noch einmal? Bin ich denn schon so vergesslich geworden? Ach jetzt fällt es mir wieder ein. Es ging ja nach Leurs zum großen Gartencenter. Abfahrt war wie immer 10 Uhr von der Tagesstätte Geldern. Dieses Mal waren wir eine reine Frauengruppe gewesen. Natürlich in Begleitung der charmanten Mitarbeiterin Frau N.Sch. Unterwegs hörten wir coole Musik aus der 80 und 90 Jahre, so kamen uns

allen wieder sehr schöne Erinnerung von früher in den Sinn, was jeder so in dieser Zeit in seiner Jugend erlebt hatte. Ich erinnerte mich noch an die tollen Frisuren von früher die so In waren, na ja und die Jugendsünden darüber sprach man natürlich auch. Diese Gespräche bleiben aber geheim. Wie gesagt man so schön: "ein Genosse genießt und schweigt." Endlich waren wir beim Gartencenter in Leurs angekommen. Zuerst fiel mir der Große Kugelgrill am Eingang auf. Ich erinnerte mich noch ganz genau, wie eine Klientin zu mir sagte, dass man am Wochenende lieber nicht hier sein sollte, weil es dann sehr voll ist und man keinen Parkplatz mehr bekommen würde. Im Eingang vom Gartencenter stand die Osterdeko und auch andere Artikel wie Vasen, künstliche Blumen und viele Sachen aus Holz. Und dann kamen wir anschließend in der Pflanzenabteilung mit eindrucksvollen Pflanzen. Ich kam mir vor, wie in einem Dschungel. Zum Schluß tranken wir alle noch einen Kaffee und danach machten wir uns wieder auf dem Heimweg zur Tagesstätte. Ein wunderschöner Ausflug ging zu Ende.

A.G.



Sommer 2024 - Regen, Hagel, Sturm?



© Graphicriver-stock.adobe.com

Eis essen in Winterjacke, Sommerspaziergänge in Gummistiefeln und Schwimmen lediglich im beheizten Schwimmbad. Morgens das Haus im dicken Pulli und Regenschirm verlassen und sich nach wenigen Stunden über die Schweißausbrüche beschweren... lange Zeit in schicke Haare investieren, nur um nach den ersten Schritten außerhalb der Haustüre die typische, wilde Sturmfrisur auf dem Kopf tragen zu müssen... langsam häufen sich die Fragen, wann der Sommer sich denn nun endlich bei uns melden möchte- bisher ohne Antwort. Hier im Kreis Kleve dürften wir aber wohl kaum Kritik äußern. Hochwasser, Überschwemmungen und kritische Einschränkungen der Verkehrsnetze standen im

Juni in einigen Teilen Deutschlands und in den Nachbarländern an der Tagesordnung. Die Wetterberichte lassen weiterhin verlauten, dass das Wetter sprunghaft bleibt und man sich auf jede Witterung einstellen sollte. Man



© firewings-stock.adobe.com



© NaMond Productions-stock.adobe.com

vermutet, dass der Spätsommer dafür umso sonniger und wärmer wird- anders als in den letzten Jahrzehnten. Sinnvoll ist es, morgens weiterhin den Wetterbericht zu checken und zu hoffen, dass man sich für den Fall der Fälle richtig gekleidet hat. Wenn ihr also auch auf den Beginn der Badesaison oder die langen Schlangen bei eurer liebsten Eisdielen wartet, dann müsst ihr euch vermutlich noch etwas gedulden.

Sommer, Sonne, Strand und... leckere Ideen!

Virgin Cosmopolitan

Der Virgin Cosmopolitan ist ein schicker Cocktail, der auch ohne Alkohol eine ganz besondere Erfrischung an warmen Sommerabenden ist. Man braucht für ein Glas nur wenige Zutaten:

- 1 EL Orangen - oder Maracujasirup
- 1 EL Bitter Aperitif (ohne Alkohol, zB von Monin)
- 75ml Cranberry Nektar
- 50ml gekühlte Zitronenlimonade
- evtl 1 Streifen Bio-Orangenschale zum Garnieren und das Wichtigste: Eiswürfel!

Zubereitung: den Fruchtsirup mit Bitter, Nektar und 3 Eiswürfeln in einen Cocktail-Shaker geben und kräftig schütteln. Dann in ein gekühltes Martini-Glas abseihen. Mit der Limonade aufgießen und eventuell mit Orangenschalenstreifen verzieren.

kalte Gurkensuppe

Eine ideale, leckere, leichte Suppe für heiße Tage ist die Gurkensuppe, die mit wenigen Zutaten und kaum Aufwand schnell zubereitet ist.

- 2 Stck mittelgroße Gurken
- Saft von 1/2 Zitrone
- 200 g fettarmer Joghurt
- 1/2 Bund Petersilie
- 1/2 Bund Dill
- 200ml Gemüsebrühe

Zubereitung: die Gurken waschen und die Enden abschneiden, der Länge nach vierteln, die Kerne entfernen. Gurkenstücke in grobe Stücke schneiden. Einige Gurkenstücke beiseite stellen. Petersilie und Dill waschen, fein hacken und in eine Schüssel geben. Zwei EL Kräuter beiseite stellen. Die Gurkenstücke, Joghurt und Gemüsebrühe ebenfalls in die Schüssel mit den Kräutern geben. Alles mit einem Pürierstab fein pürieren. Dann mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit einem Schuss Zitronensaft verfeinern. Die übrigen Gurkenstücke zufügen. Für ca. 40 Minuten in den Kühlschrank stellen.

Fantakuchen mit Mandarinschmand

Der ultimativ erfrischende Kuchen für den Sommer - mehr Sommerfeeling geht nicht :)

Für den Teig braucht man

- 5 Eier
- 300g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 350g Mehl
- 1 Päckchen Backpulver
- 125ml Öl
- 175ml Fanta

Für den Belag braucht man

- 3 Dosen Mandarinen
- 600g Schlagsahne
- 5 Päckchen Vanillezucker
- 3 Päckchen Sahnesteif
- 500g Schmand
- evtl Zimtzucker

Zubereitung: Eier, Zucker und Vanillezucker schaumig rühren. Mehl und Backpulver mischen und unterrühren. Öl und Fanta zugießen und ebenfalls unterrühren. Ein Backblech einfetten und den Teig darauf glatt verstreichen. Im Backofen 25 Minuten bei 150°C Umluft backen, dann abkühlen lassen. Die Mandarinen abtropfen lassen. Die Sahne steif schlagen, 3 Pck. Vanillezucker und Sahnesteif dabei einrieseln lassen. Den Schmand mit 2 Pck. Vanillezucker verrühren. Die Mandarinen unterziehen und die Sahne locker unterheben. Die Creme gleichmäßig auf dem Kuchen verteilen. In den Kühlschrank stellen, bis die Schmand-Mandarinen Masse fest ist.

@eyetronic-Adobe-Stock.com



Geschäftsstelle

Josef Berg, Geschäftsführer,
Bernard Majkowski, stellv. Geschäftsführer
Hagsche Str. 86, 47533 Kleve
Tel.: 02821-77500
geschaeftsstelle@vereinpapillon.de



Verwaltung

Katharina Vüllings, k.vuellings@vereinpapillon.de
Hagsche Str. 86, 47533 Kleve
Tel.: 02821 77500



Fachliche Leitung der besonderen Wohnform Papillon e.V.

Julia Woerner, j.woerner@vereinpapillon.de



Besondere Wohnform

Meißnerstraße 9 und 11, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775010
Kristina Fischer, k.fischer@vereinpapillon.de
Carsten Kruse, c.kruse@vereinpapillon.de



Besondere Wohnform Mittelweg 50-52 und Kleine Rembrandtstr. 27, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775020

Stefan Steeger, s.steeger@vereinpapillon.de
Sabine Foemer, s.foemer@vereinpapillon.de



Besondere Wohnform Kastanienweg 17 und s'Heerenbergerstr. 83, 46446 Emmerich
Tel.: 02822 537230

Julia Woerner, j.woerner@vereinpapillon.de
Carina van Alen, c.vanAlen@vereinpapillon.de
Corinna Schaffeld, c.schaffeld@vereinpapillon.de

Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Kleve und ambulante Wohnhilfen



Hagsche Straße 86, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775060
Kontaktstelle Kalisho, Sackstraße 88, 47533 Kleve
Anna Kirschberger, a.kirschberger@vereinpapillon.de
Heike Kummetat, h.kummetat@vereinpapillon.de



Tageszentrum Kleve

Kleine Rembrandtstraße 21, 47533 Kleve
Tel.: 02821 775050
Ingrid Klösters, i.kloesters@vereinpapillon.de
Ralf Walter, r.walter@vereinpapillon.de



Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) Geldern Beratung, Kontaktstelle und Tagesstätte

Markt 6, 47608 Geldern
Tel.: 02831 974460
Anna Heetfeld, a.heetfeld@vereinpapillon.de
Alice Brey, a.brey@vereinpapillon.de



Ambulante Wohnhilfen Geldern
Anne Späth, a.spaeth@vereinpapillon.de
Tel.: 02831 974460

Papillon bietet Beratung in:

Kleve

Kontakt:
Bernard Majkowski,
Heike Kummetat,
Anna Kirschberger
Hagsche Straße 86 – 02821 77500

Goch

Kontakt:
Michael van Bentum
Am Steintor 10 - 02823 4193216

Emmerich

Kontakt:
Frederick Neufeld
Kim Kämmler
Neumarkt 4-6 – 02822 9755077

Geldern

Kontakt:
Alice Brey
Markt 6 – 02831 974460

oder online-Beratung über:
<https://vereinpapillon.de>

Hilfe bei der Wohnungssuche:

Quartiermacher



Tom Böhm
Mobil: 0171 8684836

PEERS bei Papillon



Manu
Tel.: 0151 44014719



Carmen
Tel.: 0151 44014713



Alice
Tel.: 02831 9744620



Monika
Tel.: 0151 44014704